



Schnellinformation

zum BAUAUSSCHUSS

am Donnerstag, 17.07.2025, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

ÖFFENTLICH

TOP 1	Zentrale Innenstadt-Entwicklung Ludwigsburg (ZIEL) -Entwurfs- und Baubeschluss Gestaltung westliche Platzfläche Schillerplatz (Vorberatung)	Vorl.Nr. 203/25
-------	---	-----------------

Abweichende Beschlussempfehlung:

1. Entwurfs- und Baubeschluss westliche Teilfläche Schillerplatz

Der Entwurfs- und Baubeschluss zur Sanierung und Umgestaltung der Teilfläche des Schillerplatzes wird vorbehaltlich der Finanzierung durch die Kreissparkasse Ludwigsburg gefasst. Grundlage ist die beiliegende Entwurfsplanung vom 17.06.2025 (Anlage 1, **mit bis zu 4 Stellplätzen an der Schulgasse**), des Büros MANN Landschaftsarchitektur, Marktstraße 14, 36037 Fulda.

Die Gesamtprojektkosten für die Umgestaltung der westlichen Teilfläche belaufen sich gemäß Kostenberechnung zum Entwurf vom 17.06.2025 auf 2.458.988,26 Euro (inkl. Mehrwertsteuer, 26 % Baunebenkosten, 10 % Sicherheit). Die Gesamtprojektkosten werden von der Kreissparkasse Ludwigsburg als künftige Erbbauberechtigte getragen. Dazu erhält sie eine maximale Förderung i.H.v. 700.000 € aus dem Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung – lebenswerte Quartiere gestalten". Der städtische Anteil der Förderung beträgt hierbei 280.000 €.

Die Stadt wird ermächtigt, hierzu einen Ordnungsmaßnahmenvertrag mit der Kreissparkasse abzuschließen.

Die Stadt wird weiterhin ermächtigt, die westliche Teilfläche des Schillerplatzes im Rahmen eines Erbbaurechts auf die Kreissparkasse Ludwigsburg auf 20 Jahre zu übertragen. Zur Durchführung der Baumaßnahmen bedarf es weiterer vertraglicher Regelungen mit der Kreissparkasse Ludwigsburg.

2. Vergabe der Planungsleistungen für die Freiraumplanung

Die bisher entstandenen Planungskosten für die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) durch das Büro MANN werden anteilig durch die Stadt Ludwigsburg mit 50 % und

durch die Kreissparkasse Ludwigsburg mit 50 % getragen. Die Anteile betragen jeweils 30.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der abweichende Beschluss wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Der abweichende Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

BMin **Schwarz** begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung im Sitzungsaal des Rathauses. Sie eröffnet die Sitzung, ruft Tagesordnungspunkt 1 auf und leitet in das Thema ein.

Der **Geschäftsführer** des Landschaftsarchitekturbüros MANN erläutert anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, das Vorhaben. Er und ein **Mitarbeiter** der Kreissparkasse Ludwigsburg (KSK) beantworten die Fragen des Gremiums.

Nach erfolgter Aussprache ergänzt BMin **Schwarz** den ursprünglichen Beschlussvorschlag (vgl. wie oben kursiv eingefügt) und lässt über diesen abstimmen.